



Anweisungen für manuelle Befüllung des KeyKeg

SCHRITT 1: VOLLSTÄNDIGE ENTLÜFTUNG DES INNENBEUTELS

- Staubkappe vom KeyKeg-Ventil entfernen und etwas Alkohol oder sonstiges Desinfektionsmittel auf das Ventil sprühen.
- Sauberen, desinfizierten Zapfkopf an das KeyKeg anschließen und Restluft (Lufteinschluss während der Herstellung) aus dem Beutel ablassen. Dazu Kugelventil für mindestens sechs Sekunden öffnen.
- Zapfkopf entfernen.

CO₂ / Luftanschluss



Schritt 1

SCHRITT 2: ANSCHLUSS DES FÜLLKOPFES AN DEN GETRÄNKEBEHÄLTER

- Getränkeschlauch und Füllkopf mit Alkohol oder anderem Desinfektionsmittel spülen oder mit Dampf oder in einem Ofen sterilisieren, so dass gute mikrobiologische Verhältnisse herrschen.
- Alle Anschlüsse desinfizieren.
- Getränkezufuhr an Getränkeventil anschließen.
- Getränkeschlauch durch Einspülen von etwas Getränk vollständig füllen.

SCHRITT 3: ANSCHLUSS DES FÜLLKOPFES AN DAS KEYKEG

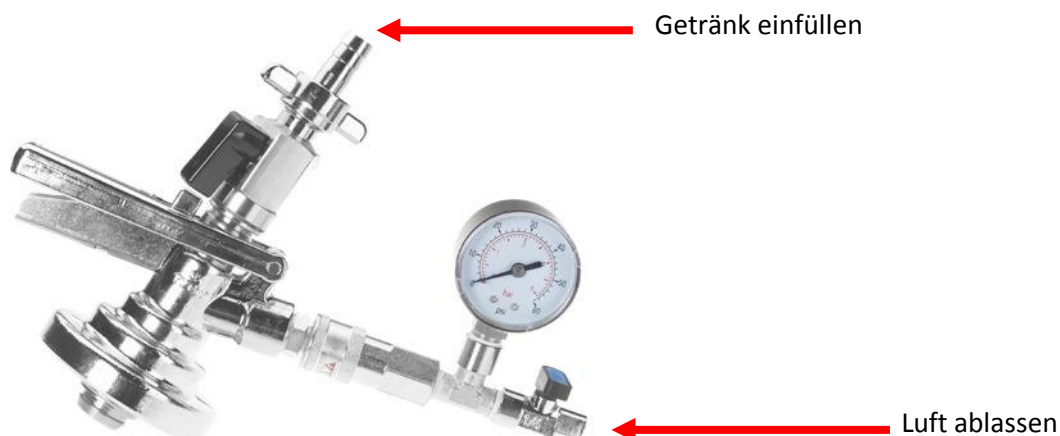
- Druckluftventil des Füllkopfes schließen und Füllkopf nochmals desinfizieren.
- KeyKeg auf dem Kopf stehend auf eine feste Unterlage stellen.
- Füllkopf in umgekehrter Position halten.
- Messfühler durch vorsichtiges Öffnen des Kugelventils so lange befüllen, bis der Schaum das obere Ende erreicht, so dass eine Befüllung in Abwesenheit von Sauerstoff gewährleistet ist.

SCHRITT 4: BEFÜLLUNG DES KEYKEG

- Füllkopf in umgekehrter Lage durch Drehen im Uhrzeigersinn an Behälter anschließen.
- Entriegeln Sie den Griff und drücken Sie ihn herunter, bis er wieder einrastet.
- Kugelventil der Getränkeleitung öffnen.
- Druckluftventil vorsichtig öffnen und so einstellen, dass der Gegendruck bei der herrschenden Umgebungstemperatur deutlich über dem CO₂-Sättigungsdruck des Getränkes liegt, um Schaumbildung zu verhindern.



Schritt 4



SCHRITT 5: SCHLIESSEN DES GETRÄNKEVENTILS UND ENTFERNEN DES FÜLLKOPFES

- Nach abruptem Abfall der Manometeranzeige auf Null Kugelventil schließen.
- Füllkopf entsperren und durch Linksdrehung vom KeyKeg lösen.
- Außenseite des Getränkeventils durch Besprühen mit warmem Wasser reinigen.
- Ventil mit etwas Alkohol oder Desinfektionsmittel desinfizieren.
- KeyKeg von der Unterlage entfernen und Schnappdeckel auf KeyKeg-Verschluss anbringen, um Manipulationssicherheit herzustellen.

WICHTIG:

- Bei diesem einfachen Füllverfahren verbleibt kein Leerraum im Gebinde, der Füllstand könnte den Nenninhalt geringfügig überschreiten.
- Zur Minimierung der Sauerstoffaufnahme kann eine zusätzliche CO₂-Einleitung in den Beutel erwogen werden. Beutel nicht vollständig befüllen, etwa 5 Liter sind ausreichend.
- Für vollständige Entlüftung des Schlauches für die Getränkezufuhr sorgen.
- Gute mikrobiologische Verhältnisse herstellen. Druckluftkopf, Füllkopf und Getränkeschlauch gründlich mit Alkohol sterilisieren. KeyKeg-Ventil vor und nach Befüllung sterilisieren. Dabei darauf achten, keinen Alkohol auf die PET-Kugel zu schütten, da PET bei Kontakt mit Alkohol beschädigt werden kann.
- Vor Beendigung des Füllvorgangs prüfen, dass sämtliche Luft aus dem Zwischenraum abgelassen wurde. Eine Beschädigung des Beutels lässt sich verhindern, indem dieser gegen die Behälterwand gedrückt wird.
- Die Befüllung erfolgt in umgekehrter Lage, so dass sich der Beutel ungehindert entfalten kann. Bei einer Befüllung des Gebindes in aufrecht stehender Position besteht die Gefahr, dass der Beutel platzt!
- Informationen zum Anschließen bzw. Entfernen des Zapf- und Füllkopfes finden Sie im KeyKeg-Handbuch.